

REBOxid - Farbpigmente

Hochqualitative Eisenoxidpigmente zum Einfärben von zement- und kalkgebundenen Baustoffen gemäß DIN EN 12878:1999



Produkt-Information:

Eigenschaften:

REBOxid Farbpigmente sind anorganische, synthetische Eisenoxide höchster Qualität zum Einfärben von zement- und kalkgebundenen Baustoffen.

REBOxid Farbpigmente ist licht- und wetterstabil sowie alkalibeständig und somit optimal für die Produktion von Betonzeugnissen geeignet. Die gleich bleibend hohe Qualität stellt ein gleichmäßiges und reproduzierbares Einfärben sicher. Aufgrund ihrer definierten Partikelgröße sind **REBOxid Farbpigmente** leicht zu verflüssigen.

Anwendungen:

Durch ihre gute Farbstärke und die hohe Ergiebigkeit finden **REBOxid Farbpigmente** vor allem in der Betonindustrie, der Ziegel- und Keramikindustrie sowie im Bereich der Einfärbung von Estrichen und allen zementgebundenen Bau- und Trockenbaustoffen Anwendung. Insbesondere für die Einfärbung von Pflastersteinen, Palisaden, Dachsteinen, Lärmschutzwänden, Gehwegplatten, Leichtbeton und anderen zement- und kalkgebundenen Baustoffen.

REBOxid Farbpigmente sind nach DIN EN 12878:1999 ohne Stahlbewehrung geprüft. **REBOxid Farbpigmente** werden entsprechend der DIN EN 12878:1999 regelmäßig fremdüberwacht.

Gebrauchsanweisung:

REBOxid Farbpigment wird dem trockenen Kies-Sandgemisch vor der Bindemittel- und Wasserzugabe zugegeben. Vor Zugabe von Bindemitteln sollte eine Vormischzeit von ca. 30 Sekunden eingehalten werden.

Zugabemenge:

Empfohlener Dosierbereich: 2 - 6 M.-% vom Bindemittelgehalt, je nach gewünschtem Farbton und Zementbeschaffenheit. In der Regel ist eine Farbsättigung bei 4 M.-% vom Bindemittelgehalt erreicht.

Zugelassener Dosierbereich: je nach Farbe vom Bindemittelgehalt

Lagerung:

Vor Feuchtigkeit schützen. Bei trockener Lagerung Mindesthaltbarkeit 24 Monate.

Gebinde: Sack ca. 25 kg
Big-Bag ca. 1000 kg

Technische Daten:

Grenzabweichung des Erstarrungsbeginns pigmentierte/unpigmentierte Probe, min max. 60
Nach DIN EN 196-3

Festigkeitsabnahme, bezogen auf die unpigmentierte Mischung, % max. 10
Nach DIN EN 196-1

Zusammensetzung: Je nach Farbe

Wasserlösliche Anteile > 0,5 M.-%
Nach DIN EN ISO 787:3 (2001)

Wasserlösliche Halogenide > 0,1 M.-%
Nach DIN EN ISO 787:13 (2002)

Glühverlust < 3,0 %
Nach DIN 55913 Blatt 2

Bezug je nach Farbe
Pigmentstandard 2005
Farbe: Rot, Gelb, Orange, Schwarz, Braun

Farbkonstanz, ΔE_{ab}^* $\leq 1,0$
In Zementmörtel nach REMEI - Prüfmethode

Relative Farbstärke, % min. 95 max. 105
In Zementmörtel nach REMEI - Prüfmethode

Sicherheitsvorschriften:

- Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt -

Beratung:

Durch unsere anwendungstechnische Abteilung